

Großdemonstration am 5.12.2023 in Düsseldorf

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen, liebe Mitglieder,

die 2. Verhandlungsrunde zur Einkommensrunde 2023 für die Beschäftigten der Länder am 2./3. November 2023 endete erneut ohne Arbeitgeberangebot. Die Arbeitgeberseite blockiert weiter! Inflation oder Wertschätzung für die Kolleginnen und Kollegen scheinen in ihrer Welt nicht vorzukommen!

Wir fordern:

- Erhöhung der Tabellenentgelte um 10,5%, mindestens 500 €, für 12 Monate
- Erhöhung der Ausbildungs-/dual Studierenden-/Praktikantenentgelte um 200 €
- Unbefristete Übernahme von Azubis/dual Studierenden in Vollzeit

**Ab jetzt bewegen wir die Arbeitgeber - auf der Straße!
Wir rufen alle betroffenen Beschäftigten im Landesdienst
in Nordrhein-Westfalen zu einer Großdemonstration auf!**

**Wir treffen uns am 5.12.2023 zur Großdemonstration,
ab 10:00 Uhr (dbb-Auftaktkundgebung ab ca. 11:00 Uhr),
in Düsseldorf, Jägerhofstraße, vor dem Finanzministerium.
Danach demonstrieren wir mit den DGB-Gewerkschaften zum Landtag
(Abschlusskundgebung ab ca. 13:00 Uhr).**

Weiterhin erwarten wir:

- Pflegezulage auch für Beschäftigte der ambulanten/stationären Pflege im Justiz- und Maßregelvollzug sowie in Landeskrankenhäusern
- TVöD-Verbesserungen im Sozial-/Erziehungsdienst auf den TV-L übertragen
- Stadtstaatenzulage von 300 € (Azubis/dual Studierende/Praktikanten 150 €)
- Verhandlungen zur Entgeltordnung für den Straßenbetriebsdienst/-bau
- Tarifierung der Arbeitsbedingungen für studentische Hilfskräfte
- Tarifierung der außertariflichen Zulage für Beschäftigte im Gesundheitsdienst in den Zentren für Psychiatrie Baden-Württemberg
- Zeit- und wirkungsgleiche Übertragung des Ergebnisses auf den Bereich der Beamtinnen und Beamten sowie Versorgungsempfängerinnen und

Versorgungsempfänger der Länder und Kommunen

Betroffen sind **folgende Tarif-Bereiche**: TV-L, TV-L-Forst, Pkw-Fahrer-TV-L, TV ITDZ, AnerkennungsTV UK NRW. Die Auszubildenden, Praktikanten sowie dual Studierenden nach dem TVA-L (BBiG, Pflege, Gesundheit), TVPrakt-L sowie TVdS-L sind ebenfalls umfasst.

Die betroffenen Landes- und Kommunalbeamtinnen und -beamten rufen wir auf, unsere Forderungen in ihrer Freizeit zu unterstützen!



**Wir kämpfen für die Mitglieder unserer Fachgewerkschaften!
Deshalb: Mitglied werden! Jetzt!**

Der dbb hilft!

Unter dem Dach des dbb beamtenbund und tarifunion bieten kompetente Fachgewerkschaften mit insgesamt mehr als 1,3 Millionen Mitgliedern den Beschäftigten des öffentlichen Diensts und seiner privatisierten Bereiche Unterstützung sowohl in tarifvertraglichen und beamtenrechtlichen Fragen, als auch im Falle von beruflichen Rechtsstreitigkeiten. Nur Nähe mit einer persönlich überzeugenden Ansprache jedes Mitglieds schafft auch das nötige Vertrauen in die Durchsetzungskraft einer Solidargemeinschaft.

Der dbb beamtenbund und tarifunion weiß um die Besonderheiten im öffentlichen Dienst und seiner privatisierten Bereiche. Nähe zu den Mitgliedern ist die Stärke des dbb. Wir informieren schnell und vor Ort über www.dbb.de, über Flugblätter dbb aktuell und unsere Magazine dbb magazin und tacheles.

Mitglied werden und Mitglied bleiben in Ihrer zuständigen Fachgewerkschaft von dbb beamtenbund und tarifunion – es lohnt sich!

>> [Aufruf als PDF-Datei](#)

